

IBA Potenzial ÖBB

TEL: 879 15 56

Integrative Berufsausbildung (IBA)

Zielgruppen	Jugendliche mit Benachteiligungen (sozial-emotional benachteiligt, mit psychischen Beeinträchtigungen, mit SPF, oder Vorstrafen) welche die Pflichtschule abgeschlossen und noch keine geeignete Lehrstelle gefunden oder eine betriebliche Lehrstelle abgebrochen haben. In der Regel im Alter von 15 bis 18 Jahren.	
Zugang	Aufnahme nach positiv absolvierten Aufnahmetests bei den ÖBB jeweils im Mai/Juni sowie Zuweisung durch das AMS	
Eintritt	einmal jährlich im September	
Kapazitäten	36 Plätze insgesamt	
Besonderheiten	Ausbildungsbetrieb ist ein Wirtschaftsbetrieb, Teilqualifizierungslehre und verlängerte Lehre ist möglich	
Kurzbeschreibung	Das Projekt IBA Potenzial ÖBB wird vom AMS gefördert und bietet in Kooperation mit den ÖBB eine integrative Berufsausbildung im Beruf Metallbearbeitung. Die ÖBB Dienstleistungs GesmbH stellt die Ausbilder, die den Jugendlichen das Lehrbild vermitteln. Die Unterscheidung zwischen verlängerter Lehre und Teilqualifizierung erfolgt im 3. Lehrjahr in Absprache mit den Ausbildern im Lehrbetrieb und in der Berufsschule. Der Verein T.I.W. stellt die gesetzlich vorgeschriebene Berufsausbildungsassistenz und die sozialpädagogische Betreuung. Die Sozialpädagogische Betreuung erstreckt sich sowohl auf Problemfelder, die in direktem Zusammenhang mit der Ausbildung stehen, als auch auf private Problemfelder (Wohnsituation, Verschuldung etc.). Während der Ausbildung wird sowohl zu den Ausbildern als auch zur Berufsschule Kontakt gehalten und die Jugendlichen werden auch während eines Praxiseinsatzes in Betrieben sozialpädagogisch betreut.	
Leistungen	Sozialpädagogische Betreuung, Einzelgespräche und Gruppenangebote, Nachhilfe, Seminare zu den Themen Jugendrecht, Sexualität, Ernährung, Auftreten oder Kommunikation, Unterstützung bei Schulden- oder Wohnproblematiken, Praktika in Betrieben anderer ÖBB Gesellschaften, Sportangebote	
Förderdauer	4 Jahre	
Stundenausmaß	Vollzeit (40 Wochenstunden)	
Finanzielle Ansprüche	Lehrlingsentschädigung. Auch die Lehrlingsfreifahrt kann beantragt werden.	
Ziele	Lehrabschlussprüfung, wenn möglich Vermittlung in ein reguläres Ausbildungsverhältnis	
Kontakt für MultiplikatorInnen	Verein T.I.W. Projekt IBA Potenzial ÖBB Margaretenstraße 166/1. Stock/Tür 108 1050 Wien 01/879 15 56 (Sekretariat) office@verein-tiw.at	Projekt IBA Potenzial ÖBB Ruthnergasse 2 1210 Wien Harald Valente (Projektleiter IBA ÖBB) valente@verein-tiw.at 0699/166 555 08
Träger	Verein T.I.W.	
Fördergeber	AMS, ÖBB, Privatstiftung für Berufsausbildung	

März 2011